Auftraggeber

O.Z. Spa
Via Brocchi, 22
I-36061 Bassano del Grappa(VI)
QM-Nr.: Z-1209-00-2

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell Gemini
Typ 01679
Radgröße 7 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis-(mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein-press - tiefe (mm)	Rad-last (kg)	Abroll-umfang (mm)	Gültig ab Herstell-datum
240	01679240 / S-Ø54,06	4/100/54,1	42	615	2015	9/2004
240	01679240 / S-Ø56,1	4/100/56,1	42	615	2015	9/2004
240	01679240 / S-Ø56,56	4/100/56,6	42	615	2015	9/2004
240	01679240 / S-Ø60,06	4/100/60,1	42	615	2015	9/2004
240	01679240 / S-Ø63,4	4/108/63,4	42	615	2015	9/2004
051	01679051 / ohne Ring	4/108/65,1	16	500	1860	9/2004
052	01679052 / ohne Ring	4/108/65,1	27	570	1990	9/2004

Kennzeichnung

KBA-Nummer 45864
Herstellerzeichen OZ
Radtyp und Ausführung 01679 ...(s.o.)
Radgröße 7 J x 18 H2
Einpreßtiefe ET ...(s.o.)
Gießereikennzeichen -
Herkunftsmerkmal Made in Italy
Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
4/100	215/35R18	42	615
4/108	215/35R18	42	615
4/108	215/35R18	27	570

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 10,8 kg.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	06.10.04
Radzeichnung	01-8-70-458/02	05.10.04
Befestigungsmittelzeichnung	98-01-00/01	25.09.92
	mit Änderung vom	03.12.03
Zentrierringzeichnung	98-18-50/05	21.10.92
	mit Änderung vom	07.09.01
Nabenkappenzeichnung	98-12-0647-00/01-3	29.04.03
	mit Änderung vom	06.10.03
Zentrierringzeichnung	98-18-50/10	06.02.96
	mit Änderung vom	26.04.04

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 28.Oktober 2004

Technologiezentrum Typprüfstelle Lambsheim Sachverständiger Prüf-Laboratorium EN 45001 TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH

Pohl

00070998.DOC